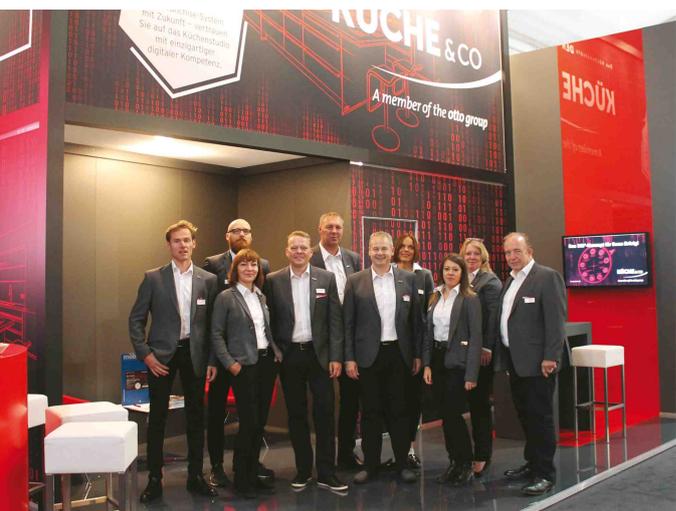


Digitale Küchenplanung

Salzburger Küche&Co Studio lud zum Virtual-Reality-Erlebnis ein und präsentierte neue Küchentrends.



Michael Stangl (5. v. links), Geschäftsführer Küche&Co Österreich, mit seinem Team.

Die voranschreitende Digitalisierung bietet laufend neue Möglichkeiten, um das Shoppings-Erlebnis aus Kundensicht noch attraktiver zu bereiten. Auch die Küchenbranche zeigt sich sehr offen für techni-

sche Innovationen. Küche&Co, das erfolgreiche Franchisesystem für den Einbauküchenfachhandel, weiß um die Wünsche seiner Kunden und bietet nun im Salzburger Studio erstmals ein umfassendes Virtual-Reality-Erlebnis. Aber nicht nur Virtual Reality, das man gemeinsam mit dem Partner Trickpark Media umgesetzt hat, bereichert seit Kurzem das Salzburger Küche&Co Studio. Die bestehende Ausstellung wurde großteils durch neue Küchen ersetzt, um die neuesten Trends der Branche abzubilden.

Küchenplanung mit Virtual Reality

Highlight des Studios ist das Virtual-Reality-Erlebnis, das Küchenplanungen realitätstreu simuliert. Beim Besuch im Küchenstudio kann der Kunde einen Eindruck von den bisherigen Projekten der Küchenfachberater bekommen, in-

dem er Referenzküchen in den digitalen Showroom betritt. Nachdem die Planung der eigenen Küche abgeschlossen ist, gewinnt der Kunde durch die Virtual-Reality-Ausstattung einen detaillierten Eindruck von der künftigen Traumküche, noch lange bevor sie überhaupt gebaut wird und er viel Geld investiert. Mit Hilfe der vom Computer erzeugten Welt kann er durch die geplante Küche gehen und erlebt die Abmessungen und das Raumgefühl wie in seinen eigenen vier Wänden. Arbeitsabläufe, Durchgangsbreiten und Arbeitshöhen können intuitiv und ohne planerische Erfahrung bewertet werden. So ist sichergestellt, dass die Küche später genau den Vorstellungen des Kunden entspricht. „Wir bieten unseren Kunden durch VR eine realitätsnahe Vorschau und somit mehr Sicherheit beim Küchenkauf. So kann die neue Küche risikofrei geplant werden und die Küchenberatung wird zum einmaligen Erlebnis“, ergänzt Studioleiter Robert Utz.

„Wer den zukunftsfähigen Handel mitentwickeln will, muss sich heute schon mit den Innovationen von morgen beschäftigen“, betont Michael Stangl, Geschäftsführer von Küche&Co Österreich. „Dabei müssen wir den Kunden von Beginn an in die Entwicklung integrieren und seine Bedürfnisse durch neue Angebote stimulieren.“

Um die neue Virtual-Reality-Ausstattung seines Studios vorzustellen, lud Studioleiter Robert Utz am 8. November zum Küche&Co Event in die Maxglaner Hauptstraße 72, 5020 Salzburg ein. Darüber hinaus präsentierte er der interessierten Öffentlichkeit sämtliche Neuheiten im Ausstellungsbereich, wie zum Beispiel raffinierte Lichtsteuerungen, unterschiedliche Muldenluftsysteme, Granitplatten etc.

Bilder: Küche & Co
www.kuecheco.at